

Kummerkasten



Wir lösen Ihre PC-Probleme. Auf www.pctipp.ch/helpdesk finden Sie alle von uns beantworteten Fragen. Die Auswahl des Monats.

NETZWERK

Verbindung zu langsam

Problem: Ich habe mehrere PCs mit verschiedenen Windows-Versionen am LAN-Netzwerk. Ein PC macht aber Ärger: Beim Verschieben von Dateien zu einem anderen PC habe ich volle Bandbreite, beim Kopieren von einem anderen PC auf diesen erziele ich nur ca. 7–8 KB/s statt der 100 MB/s, die möglich wären. Über das Internet erziele ich auch nur ca. 6–8 KB/s statt der möglichen 50–64 KB/s.

Lösung: Versuchen Sie einmal, den PC an einem anderen Port Ihres Switches, Hubs oder Routers zu betreiben. Sollte dies nichts bringen, stel-

len Sie die Geschwindigkeit der Netzwerkkarte auf einen fixen Wert ein. Die Auto-Konfiguration kann in gewissen Fällen zu Problemen führen.

Unter Windows 98/Me klicken Sie mit Rechts auf das Symbol NETZWERKUMGEBUNG und wählen EIGENSCHAFTEN. Klicken Sie Ihre Netzwerkkarte an und lassen Sie sich ebenfalls deren EIGENSCHAFTEN anzeigen. In einem Register wie ERWEITERT oder EINSTELLUNGEN finden Sie die zuständigen Optionen.

In Windows 2000 und Windows XP lassen Sie sich ebenfalls die EIGENSCHAFTEN der Netzwerkverbindung anzeigen. Klicken Sie dort auf die Schaltfläche KONFIGURIEREN unterhalb des Namens der Netzwerk-

karte. Nun gehts bei allen gleich weiter: Die Option, die Sie interessiert, heisst «Geschwindigkeit», «Speed», «Duplexmodus» oder ähnlich, je nach Windows-Version und Treiberhersteller, **Screens 1** und **2**. Klicken Sie diese Option an und wählen Sie im Ausklappenmenü «Wert» eine Voll-duplex-Einstellung. (mhu/sal)

OUTLOOK

Outlook in den Systemtray minimieren

Problem: Ich möchte, dass Outlook im Hintergrund startet und sich in der Taskleiste ablegt, damit der Kalender jederzeit die Meldungen durchgeben kann. Wie geht das?

Lösung: Mit dem Tool «Minimizer-XP» **1** können Sie jede Applikation unter Windows 98, Me und 2000) in den Systemtray minimieren.

Speziell für Outlook XP gibt es ein anderes kleines Tool, den «Outlook XP Tweaker» **2**. Mit Hilfe dieses kostenlosen Programms aktivieren Sie versteckte Optionen in Outlook XP, z.B. alle, auch gesperrte, Dateianhänge öffnen, das Programm in den Systemtray minimieren und die «BCC»-Zeile immer anzeigen. (ak)

- 1** www.totalidea.com/frameset-minixp.htm
- 2** www.freewarepage.de/download/1528.shtml

SPYWARE

Lästige Werbeleiste entfernen

Problem: Unter ANSICHT/SYMBOLLEISTEN befindet sich in meinem Internet Explorer eine lästige Suchleiste von «mysearchnow.com». Ich habe bereits erfolglos versucht, sie mit Spybot loszuwerden. Wie kann ich die unnötige Suchleiste entfernen?

Lösung: Viele Werbe-Pop-ups, denen man im Internetdschungel begegnet, begnügen sich nicht mehr damit, den Benutzer mit farbigen Bildern zu bewerben. Oft probieren sie, auf dem PC des Surfers zusätzlich eine Software zu installieren, die sich

im System einnistet. Ein unachtsamer Klick reicht – schon findet man in seinem System plötzlich ungewollte Such- und Werbeleisten.

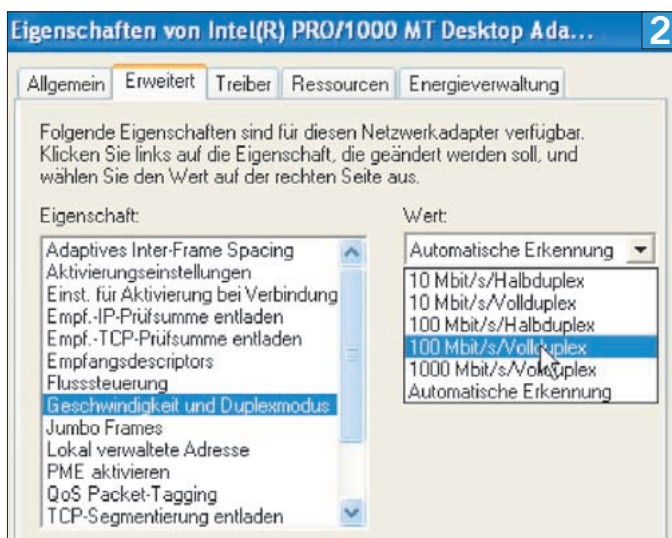
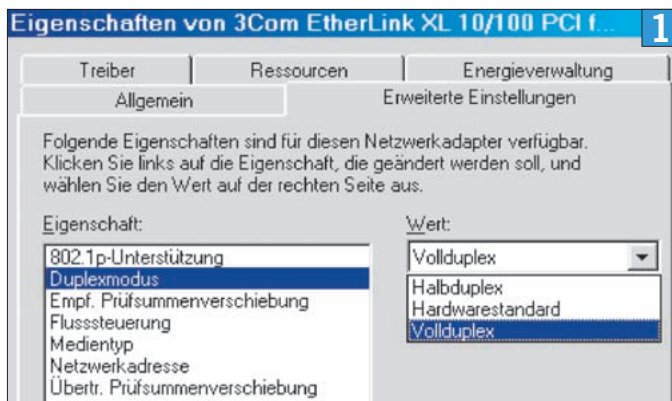
Ähnliche Programme preisen sich als tolle Gratis-Software an oder werden mit Freeware- und Shareware-Programmen installiert. Oft sind diese «Hijackers», «BHO» oder «Adware» genannten Programme gekoppelt mit so genannter Spyware, die den Benutzer ausspioniert und dessen Daten nachhause sendet. «Hotbar.com» beispielsweise vermarktet sich als Software, mit der man das grafische Aussehen des Internet Explorers verändern kann, installiert jedoch zusätzlich eine Leiste, die den Surfer ausspioniert und zum Surfverhalten passende Werbung einblendet.

Diese Werbung loszuwerden, ist oft nicht einfach, da sich die Programme im System zu verstecken wissen. Nur die wenigsten Programme sind unter SYSTEMSTEUERUNG/SOFTWARE einfach zu deinstallieren. Manchmal bieten die Anbieter der Adware – zu ihrem rechtlichen Schutz – auf ihrer Seite gut versteckt ein Programm an, mit dem man ihre Werbung entfernen kann. Die Suchleiste von «mysearchbar.com» stammt vom bekannten Adware-Verbreiter «Lop.com», der schon diverse Formen seiner Software im Netzkursieren lässt. Auf deren Hilfe-seite **1** lässt sich ein Programm downloaden, das die Suchleiste entfernen soll.

Fehlt so eine Möglichkeit, muss man sich anders behelfen: Es gibt diverse Programme, die sich mit dem Problem beschäftigen und die Werbe-Software entfernen. Natürlich hinken diese immer einen Schritt hinterher, da ihre Existenz auch den Übeltätern bekannt ist. Zwei dieser Programme, «Ad-aware» **2** und «Spybot Search & Destroy» **3**, sind Freeware. Das Programm «Pest-Patrol» **4** findet neben Trojanern auch Ad- und Spyware, es kostet \$ 39.–.

Adware-Listen mit Infos und Anleitungen fürs manuelle Entfernen der lästigen Parasiten gibt es zum Beispiel bei «PestPatrol» **5** oder bei «doxdesk.com» **6**. Eine einfache Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Benutzung von «Spybot Search & Destroy» finden Sie auch im Pctipp 12/2003, Seite 65. (mb)

- 1** www.mysearchnow.com/help.html
- 2** www.lavasoft.de
- 3** <http://security.kolla.de>
- 4** www.pestpatrol.com
- 5** www.saferite.com/Support/About/About_Spyware.asp
- 6** www.doxdesk.com/parasite



Die Einstellungen für den Geschwindigkeitsmodus der Netzwerkkarte, einmal für Windows 2000 (Screen 1, oben) und einmal für Windows XP

ACCESS

Wochentag eines Datums ermitteln

Problem: Gibt es auch in Access eine Funktion oder Berechnung, mit der ich aus einem Datumfeld den Wochentag ermitteln kann, ohne das Datumsformat auf «Datum lang» zu setzen? Dieser Wochentag soll dann in ein Extrafeld geschrieben werden. In Excel funktioniert das mit Text(Zelle;TTT).

Lösung: In einer Abfrage, die das entsprechende Datumfeld enthält, können Sie den Ausdruck wie in **Screen 3** eingeben, wenn das Feld mit dem Datum z. B. «Eintritt» heisst: TAG: Wochentagsname(Wochentag([Eintritt]);0;1)

Die Beschreibung aus dem Ausdrucks-Generator lautet folgendermassen:

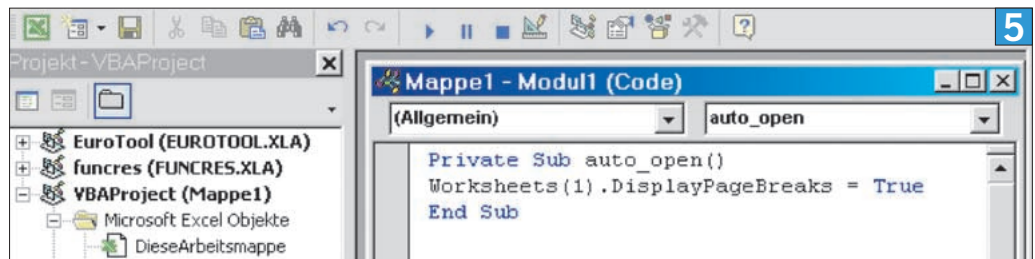
«Ausdr» Wochentagsname («Wochentag»; «Kurzform»; «ErsterWochentag»)

In dieser Funktion ist eine zweite Funktion (Wochentag) enthalten. Diese gibt die Zahl des Wochentages anhand des Datumfeldes aus. Bei «Kurzform» gibt es die Varianten 0, für ausgeschriebene Wochentage, und 1, für die abgekürzte Version von 2 Buchstaben. Und bei «ErsterWochentag» wird mit einer 1 angegeben, dass der Montag als erster Tag der Woche gelten soll. Und als Resultat zeigt Ihnen dies dann in der Abfrage die Wochentage an, **Screen 4**. (mo)

Setzen Sie diese Formel in eine Abfrage und ersetzen Sie «Eintritt» durch Ihren Datumfeldnamen

Nr	Anrede	Vorname	Name	Ort	Eintritt	TAG
1	Herr	Fritz	Meier	Zürich	01.09.2001	Samstag
2	Frau	Lydia	Hugentobler	Basel	02.01.2000	Sonntag
3	Frau	Susi	Müller	Bern	11.11.2003	Dienstag

Die Wochentage ergänzt Access in der Abfrage selbst



Mit diesem Code zeigt Excel die Seitenbegrenzungen an

EXCEL

Seitenumbruch sofort anzeigen

Problem: Über EXTRAS/OPTIONEN kann man die Anzeige des Seitenumbruchs aktivieren. Das finde ich zur Übersicht während des Arbeitens sehr praktisch. Leider ist bei jedem Neustart diese Option wieder ausgeschaltet. Gibt es eine Möglichkeit, dies zu umgehen?

Lösung: Diese Option können Sie nicht permanent aktivieren. Sie müssen jedoch nicht jedes Mal umständlich den Weg über EXTRAS/OPTIONEN wählen, um die Seitenbegrenzungen auf der Tabelle sehen zu können. Wenn Sie die SEITENANSICHT einmal aufrufen und hinterher wieder zur Tabelle zurückkehren, sind die Begrenzungen ebenfalls sichtbar.

Den Vorschlag eines PCtipp-Lesers möchten wir Ihnen auch nicht vorenthalten. Er würde die Problemstellung mit einem Makro lösen. Öffnen Sie hierzu mit **Alt+F11** den Visual Basic Editor und fügen Sie via **EINFÜGEN** ein neues MODUL ein.

In dieses Modul schreiben Sie den Code aus **Screen 5**.

Damit werden beim Öffnen der Datei die Seitenumbruchlinien auf dem ersten Tabellenblatt angezeigt. Um dasselbe auf weiteren Tabellenblättern in dieser Datei zu erreichen, kopieren Sie die Zeile «Worksheets(1)...» und ändern die Zahl ab, also 2 für das zweite Tabellenblatt etc. (mo)

PC-START

Warum startet mein PC ohne Grund auf?

Problem: Ich habe Windows XP Pro. Ist es möglich, dass ein Virus meinen Computer zu einer bestimmten Zeit selbst aufstartet? Wenn nein, woran kann das sonst liegen? Ich habe meinem PC keine zeitabhängigen Aufgaben zugewiesen. Trotzdem startete er kürzlich genau um 00.00 Uhr selbstständig.

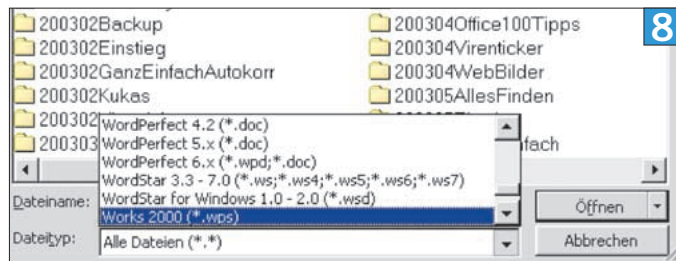
Lösung: Neuere PCs haben Funktionen wie «Wake on LAN» oder «Wake on Modem Ring». Das bedeutet, dass

der PC auch in heruntergefahrenem Zustand auf ein Signal aus dem Netzwerk oder am Modem reagiert und dann aufstartet. Öffnen Sie beim Aufstarten des PCs dessen BIOS-Einstellungen (wie, müsste im Handbuch stehen, meist ist es eine Taste wie **Del**, **F2** oder ähnlich). Durchforsten Sie im BIOS die Einstellungen. Schalten Sie Optionen zum automatischen Aufstarten aus, also auf «Disabled», «Off» oder «Ausgeschaltet», **Screens 6** und **7**.

Oder leben Sie in einem Haus, dessen Stromnetz öfters grössere Spannungsschwankungen oder gar Stromunterbrüche aufweist? Der PC könnte eine Option haben, die einen Stromunterbruch bemerkt. Vereinfacht gesagt: «Wenn Strom weg, und dann wieder da, dann Aktion XY.» Wenns im BIOS eine Option gibt, die das bemerkt, dann ist diese Option – im übertragenen Sinn – womöglich auf «Aufstarten, wenn Strom wieder da» gestellt. Stellen Sie diese Option auf «Stay off» («bleib ausgeschaltet») ein. (sal)

Bei Anruf aufwecken	Ausgeschaltet
Aufwecken bei PME#	Ausgeschaltet
Aufwecken bei RTC-Alarm	Ausgeschaltet
RTC Alarm Datum	15
RTC Alarm Stunde	12
RTC Alarm Minute	30
RTC Alarm Sekunde	30
USB Weckfunktion von S3	Ausgeschaltet
Tastatur Weckfunktion von S3	Ausgeschaltet
Spezielle Taste zum Aufwecken	N/A
Maus Weckfunktion von S3	Ausgeschaltet

Hier am Beispiel eines Dell-PCs (oben) und eines mit AMI-BIOS: So schalten Sie die Aufweckfunktion ab



Beim Öffnen von Dateien lässt sich in Word der Dateityp auswählen

OFFICE

Was gibts für Dateierweiterungen?

Problem: Wo bekomme ich eine Auflistung von Dateierweiterungen? Ich kann eine Datei mit der Dateierweiterung WPS nicht öffnen.

Lösung: Es gibt diverse Seiten im Internet mit diesen Informationen, beispielsweise diese hier ①. Die Endung WPS bedeutet im Allgemeinen, dass es sich um eine Works-Datei handelt. Eine solche Datei kann von praktisch jedem Textverarbeitungs-Programm gelesen bzw. importiert werden, von Word zum Beispiel. Versuchen Sie es in diesem Fall mal in Word mit DATEI/ÖFFNEN und der Auswahl des Dateityps «Works 2000 (*.wps)», **Screen 8**.

Andere Listen mit Dateierweiterungen und deren Bedeutung finden Sie hier ② oder (in Englisch) hier ③. (ak)
 ① www.bu-rex.de/pc_2003/s501.html
 ② www.gitnet.de/content/infos/file-exten.htm
 ③ www.filext.com

WORD

Soll Normal.dot gespeichert werden?

Problem: Jedes Mal, wenn ich Word schliesse, öffnet sich ein Fenster mit der Meldung «Die durchgeführten Änderungen haben Auswirkungen auf die Dokumentvorlage Normal.dot. Möchten Sie diese Änderungen speichern?». Wie kann ich das abstellen?

Lösung: Diese Meldung kann mehrere Ursachen haben. Die erste Möglichkeit: Sie haben Word so konfiguriert, dass es beim Beenden nach dem Spei-

chern der Dokumentvorlage fragt. Überprüfen Sie, ob diese Einstellung aktiviert ist. Rufen Sie dazu EXTRAS/OPTIONEN auf. Klicken Sie auf die Registerkarte SPEICHERN. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen «Anfrage für Speicherung von Normal.dot», falls dort ein Häkchen gesetzt ist, **Screen 9**.

Die zweite Möglichkeit ist, dass Sie das Add-In «Works Suite» installiert haben. Sie können das Add-In über die Windows-Systemsteuerung entfernen.

Die dritte Möglichkeit besteht darin, dass Ihr Word mit einem Makrovirus infiziert ist. Überprüfen Sie Ihren PC mit einer aktuellen Antiviren-Software auf Viren und beseitigen Sie den Makrovirus. (rgl)

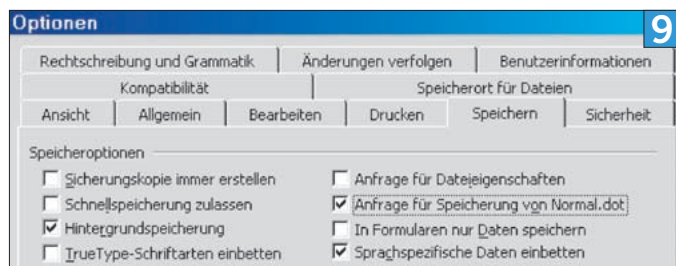
FESTPLATTE

Computer lässt sich nicht neu aufsetzen

Problem: Ich hatte Probleme mit einem Virus und formatierte alle Festplatten neu. Jetzt kann ich kein Betriebssystem mehr installieren. Der Fehler liegt laut System in einer falschen Partitionstabelle.

Lösung: Vermutlich hat der Virus Schäden auf dem Master Boot Record verursacht. Sie müssen die Festplatte in den Urzustand zurücksetzen. Starten Sie Ihr System dazu mit einer DOS-Diskette und anschliessend das Programm KILLMBR ①. Durch dieses Programm werden alle Partitionen sowie der Boot-Code gelöscht. Anschliessend sollte einer Neuinstallation von Windows nichts mehr im Weg stehen. (mhu)

① www.schild.org/tools.html



Deaktivieren Sie die Speicherabfrage von Normal.dot

ANZEIGE

Swisscom Mobile Tipps & Tricks

Tipps rund um die Handy-Combox

Die Combox ist der intelligente Anrufbeantworter im NATEL-Netz. Sie steht allen Kunden von Swisscom Mobile gratis zur Verfügung. Hier ein paar Tipps, die den Umgang mit der Combox schneller und einfacher gestalten.

1. Der Schlüssel zum Überspringen: die Raute-Taste

Wird sie gedrückt, werden Ansagen oder Nachrichten abgekürzt und Sie kommen automatisch ins nächste Menü. Drücken Sie die #-Taste beispielsweise während des Abhörens einer Nachricht, wird Ihnen automatisch der nächste Anruf vorgelegt. Das spart Zeit (und Geld), wenn sich eine Nachricht zum Beispiel bereits erledigt hat.

2. Nachrichten mit Zeitangabe und Absendernummer

Die Funktion «Informationen zur Nachricht» lässt sich über das Menü «Zugang einstellen» ein- und ausschalten. Ist sie aktiviert, hören Sie nach jeder Nachricht nützliche Zusatzinformationen. Auch hier gilt: Durch drücken der #-Taste überspringen Sie die Information und gelangen zur nächsten Nachricht.

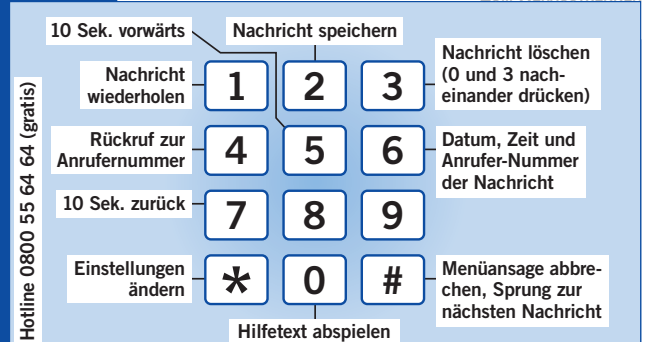
3. Direkter Rückruf

Sehr praktisch ist die Möglichkeit, Anrufe direkt per Rückruf zu beantworten. Drücken Sie dazu während der Nachricht die Taste 4. Vorteil: Es müssen keine Nummern gemerkt werden; Sie erreichen Ihren Anrufer zielsicher und ohne Mehraufwand. Voraussetzung ist lediglich, dass die Rufnummer Ihres Anrufers übermittelt wurde. Das ist jedoch meist der Fall. Nach Beendigung des Anrufs gelangen Sie wieder zurück ins Menü der Combox.

4. Begrüssungen individuell aufnehmen

Je persönlicher Ihre Ansage ist, desto grösser die Wahrscheinlichkeit, dass Ihnen auch Nachrichten hinterlassen werden. Tipp: Mit der Combox pro, die Sie als Zusatzdienst abonnieren können, haben Sie neben der eigenen Begrüssung noch

ZUM HERAUSTRENNEN



Beim Hören einer Combox-Nachricht können Sie diese Funktionen nutzen

die Möglichkeit, eine Abwesenheitsansage aufzunehmen oder ausländische Anrufer mit einer anderen – zum Beispiel fremdsprachigen – Ansage zu begrüssen.

5. Nachrichten auf einer Combox hinterlassen

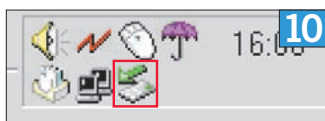
Nach der Aufnahme Ihrer Nachricht lässt sich diese bearbeiten. Drücken Sie die #-Taste und wählen Sie eine der angesagten Funktionen aus: Sie können Ihre Nachricht neu aufnehmen oder mit einer speziellen Absendernummer versehen. Praktische Funktionen, wenn Sie sich versprochen haben oder eine andere Rückrufnummer als Ihre eigene hinterlegen möchten.

Mehr Informationen zur Combox finden Sie auf www.swisscom-mobile.ch/combox im Internet.

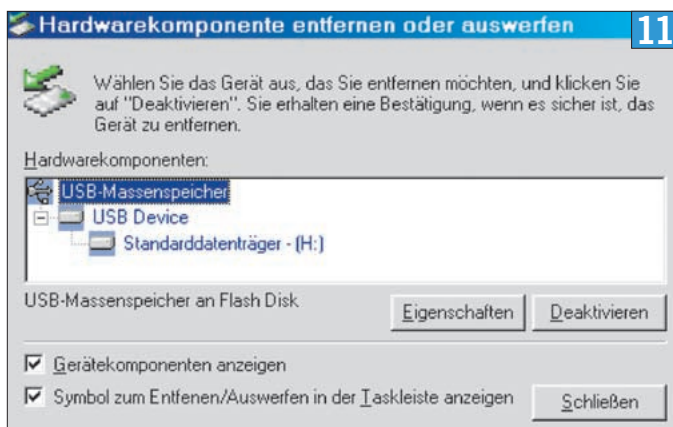
Dies ist eine Kundeninformation von Swisscom Mobile. www.swisscom-mobile.ch

USB**Drei Geräte an zwei USB-Anschlüssen**

Problem: Ich habe mir eine Olympus-Digitalkamera gekauft. Die beiden USB-Anschlüsse am PC sind schon mit Scanner und Zip-Laufwerk belegt. Ein weiterer USB-Anschluss fehlt. Kann ich zum Beispiel das Zip-Laufwerk vorübergehend abhängen und nach Installation der Kamera-Software diesen USB-Anschluss abwechselungsweise für Zip und Kamera benutzen? Oder gibt es USB-Kabel mit Mehrfachanschlüssen zu kaufen? Oder muss ich einen dritten USB-Anschluss installieren lassen?



Über das Symbol mit dem grünen Pfeil können Sie ein USB-Gerät vorübergehend deaktivieren



Deaktivieren Sie das USB-Gerät, bevor Sie es ausstecken

Lösung: Sie haben die Möglichkeiten schon aufgezählt. Eine ist, den USB-Anschluss abwechselungsweise zu benutzen. Dazu können Sie im laufenden Betrieb unten rechts im Systemtray auf den grünen Pfeil klicken, **Screen 10**. Dann erscheint ein Menü, um USB-Hardware sicher zu entfernen. Wählen Sie das Gerät, das Sie entfernen wollen an, und klicken auf **BEENDEN** oder auf **DEAKTIVIEREN**, **Screen 11**. Anschließend entfernen Sie das Gerät und schließen die Kamera an.

Eine weitere Möglichkeit ist, einen USB-Hub zu installieren. Der Hub ist vergleichbar mit einem Doppelstecker für den Stromanschluss. Sie schließen ihn an einem USB-Port an. Er bietet Ihnen mehrere USB-Ports, die Sie nutzen können. Meist sind es drei bis vier.

Sie sollten beim Kauf eines USB-Hubs darauf achten, dass ein externes Netzteil (Stromversorgung) an-

geschlossen werden kann. Wenn mehrere USB-Geräte gleichzeitig in Betrieb sind, besteht andernfalls die Gefahr, dass die Stromzufuhr des PCs durch die USB-Ports überlastet wird. (ba)

OUTLOOK 2002**Kennwort wird nicht gespeichert**

Problem: Vor einiger Zeit bin ich auf Office XP umgestiegen. Nun werde ich jedes Mal, wenn ich auf **SENDEN/EMPFANGEN** klicke, aufgefordert, meinen Benutzernamen und mein Passwort einzugeben, trotz gesetztem Häkchen bei «**Kennwort speichern**».

Lösung: Microsoft hat bestätigt, dass es sich hierbei um ein Problem bei Outlook XP handelt, und empfiehlt in diesem Falle, das Update für Outlook 2002 vom 21. Juni 2001 zu installieren. Dieses ist separat erhältlich oder im Service Pack 1 (SP 1) für Office XP integriert. Weitere Hinweise finden Sie in der Microsoft Knowledge Base ①. (rgl)

① support.microsoft.com/default.aspx?scid=kb;de;301475

ORGANIZER**Palm auch in Kanada nutzen?**

Problem: Kann ich meine Dockingstation für den Palm m500 in Kanada mit nur 110 Volt anschließen, selbstverständlich mit Adapter? Ich bin für einige Wochen in Kanada und möchte den Palm voll nutzen.

Lösung: Normalerweise reicht ein Universaladapter für eine USA- oder Kanada-Reise aus. Nur Geräte mit einem sehr hohen Strombedarf könnten Probleme machen. Meist sind heute Steckernetzteile auch für den Betrieb am 115-Volt-Netz in den USA und Kanada geeignet. Genaue Informationen stehen auf dem Netzteil. Es gibt auch Transformatoren, welche die Spannung von 115 Volt auf 230 Volt erhöhen. Einen Artikel zu diesem Thema finden Sie hier ①. Dort wird auch die Problematik von 50/60 Hz beschrieben. (ba)

① <http://bb.64.bei.t-online.de>

KONTAKT-INFO**Wir lösen Ihre Probleme**

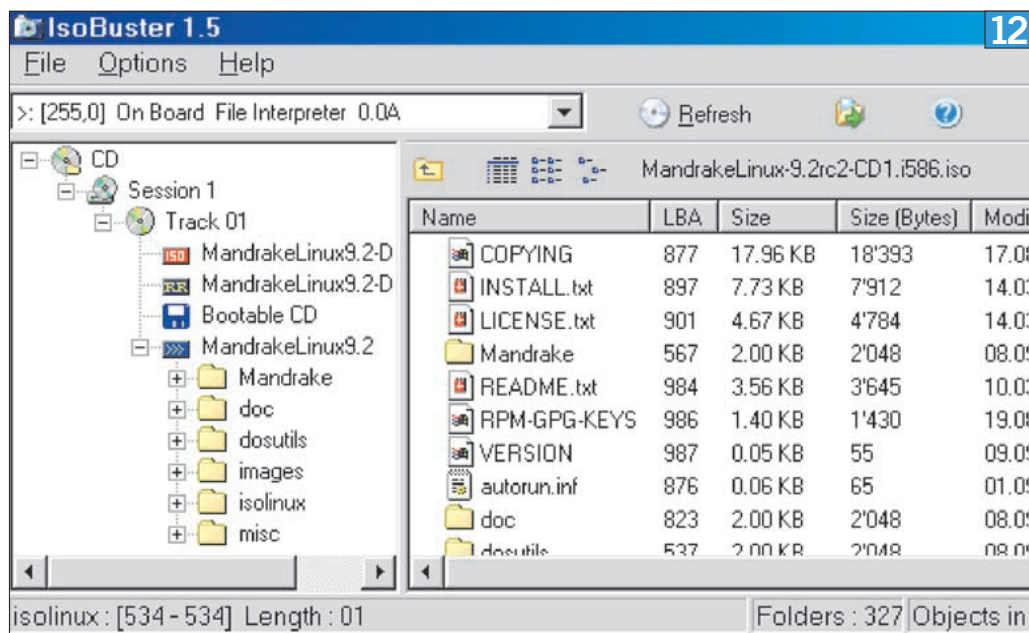
Wenn Sie sich mit einem Problem an unseren Kummerkasten wenden, beachten Sie bitte: Je mehr Informationen Sie uns geben, desto besser können wir Ihnen helfen.

Unbedingt anzugeben sind:

- Versions-Nummer des Betriebssystems und der betroffenen Programme
- Hardware-Konfiguration

Teilen Sie uns Ihr Problem mit auf www.pctipp.ch/helpdesk.

Wir behalten uns vor, Ihre ggf. gekürzte Anfrage mit Antwort zu veröffentlichen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht jede Frage in nützlicher Frist beantworten können. Ein Recht auf Antwort besteht nicht.



Hier das heruntergeladene Image-File einer Linux-CD, geöffnet mit IsoBuster

CD-IMAGE

Image-Dateien öffnen

Problem: Ich habe mit CloneCD das Image einer CD erstellt. Jetzt würde mich interessieren, ob es ein Programm gibt, mit dem ich die Image-Datei auf meiner Festplatte öffnen und abspielen kann, ohne dass ich sie auf CD brennen muss.

Lösung: Mit der Freeware IsoBuster ([WEBCODE 20145](#)) kann man Image-Dateien fast aller gängigen Brenn-Programme öffnen und extrahieren, ohne dass man erst eine CD brennen muss, [Screen 12](#).

Es ist auch möglich, nur einzelne Dateien aus dem Image zu speichern. Die aktuelle Version von IsoBuster lässt sich 30 Tage lang mit allen Features testen, danach können Sie es in einer etwas abgespeckten Version kostenlos weiterbenutzen.

Eine Alternative dazu ist das Freeware-Programm DaemonTools ([WEBCODE 18831](#)). Damit mounten Sie ein Image-File, das auf der Festplatte liegt. Das bedeutet, dass das Image in der Laufwerksübersicht im Arbeitsplatz erscheint, und Sie es benutzen können, wie wenn es ein ganz normales CD-ROM-Laufwerk wäre. (mb)

WORD

Textbegrenzungen ausschalten

Problem: In der Ansicht «Seitenlayout» hat es am Rand eine Markierung, die den beschreibbaren Bereich darstellt. Wie kann ich diese Ansicht ausschalten?

Lösung: Dieses Ding nennt sich Textbegrenzung und lässt sich ganz einfach ausschalten. Gehen Sie zu EXTRAS/OPTIONEN und wechseln Sie evtl. ins Register ANSICHT. Entfernen Sie im Bereich «Seiten- und Weblayout-optionen» das Häkchen bei «Textbegrenzungen». (mo)

ARCHIV

Ausgewählte Fragen und Antworten aus dem Kummerkasten-Archiv der PCTipp-Website rund um das Thema:

BIOS

- BIOS-Upgrade fürs MSI-Mainboard 6119 [WEBCODE 15001](#)
- Zugriff auf uraltes Compaq-BIOS [WEBCODE 15387](#)
- BIOS vergisst Harddisk-Einstellung [WEBCODE 15816](#)
- Immer noch gültig: Vorgehen beim BIOS-Update [WEBCODE 15409](#)
- Startmeldungen deuten: Welches BIOS gehört welchem Gerät? [WEBCODE 15867](#)
- BIOS-Passwort bei älterem PC löschen [WEBCODE 16188](#)
- BIOS-Einstellungen [WEBCODE 16211](#)
- Dauerbrenner: BIOS öffne Dich! [WEBCODE 16514](#)
- BIOS-Einstellungen und Wechselrahmen-Harddisks [WEBCODE 16634](#)
- BIOS- und Mainboard-Hersteller gesucht [WEBCODE 17810](#)
- Zu wenig Speicher fürs BIOS-Update [WEBCODE 18544](#)
- Mein BIOS will nichts speichern [WEBCODE 20404](#)
- BIOS-Update-Versuch mit Windows-Tools... [WEBCODE 20742](#)
- BIOS-Passwort funktioniert nicht: Wie wieder löschen? [WEBCODE 21662](#)